

XXX-Lutz investiert 60 Millionen Euro in das Gebäude mit 110.000 Quadratmetern Lagerfläche. 120 neue Arbeitsplätze werden geschaffen.

Foto: Alliance for Nature



**Information**

Ende November wurde der Grundstein für das Megaprojekt in Zurndorf gelegt. 320 Arbeitsplätze sollen im Endausbau geschaffen werden. Am Dach des Lagerhauses wird eine 3.000 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 411 kWp installiert. „Alle Bauarbeiten gehen gut voran. Es gibt keine Verzögerungen“, berichtet Thomas Saliger (XXX-Lutz).

# Naturschützer fordern UVP

**Mündliche Verhandlung** | Die Beschwerde der „Alliance For Nature“ im Fall des XXXLutz-Möbel-lagers in Zurndorf wurde am Dienstag vom Bundesverwaltungsgericht abgewiesen.

Von Saskia Jahn

**ZURNDORF** | Die Umweltschutzorganisation „Alliance For Nature“ (AFN) muss in der mündlichen

Verhandlung vor dem Bundesverwaltungsgericht (BVwG) einen Rückschlag hinnehmen. Ihre Beschwerde gegen einen Bescheid der Burgenländi-

chen Landesregierung wurde abgewiesen. Dieser Bescheid sprach der Naturschutzorganisation das Recht zur Forderung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Bauprojekt „XXXLutz-Möbelzentallager“ in Zurndorf ab. „In den nächsten ein bis zwei Wochen wird uns diese Entscheidung schriftlich zugestellt. Als Umweltschutzorganisation haben wir dann die Möglichkeit, innerhalb von sechs Wochen in Revision zu gehen“, erklärt Christian Schuhböck, Landschaftsökologe und Generalsekretär der Naturschutzorganisation. Bereits im Vorjahr verlangte „Alliance For Nature“ eine UVP für das Megaprojekt und stellte einen entsprechenden Antrag an das Amt der Burgenländischen Landesregierung. Per Bescheid wies diese den Antrag jedoch zurück. „Als anerkannte Umweltorganisation berufen wir uns hierbei auf europäisches Recht. Gemäß UVP-Richtlinie 2011 sind wir legitimiert, eine Rechtsverletzung geltend zu machen und die Unterlassung einer UVP anzufechten. Laut österreichischem Recht, UVP-Gesetz 2000, dürfen aber nur die Projektwerberin, die Standortgemeinde und die Umweltschutzorganisation einen Antrag auf Feststellung, ob für ein Vorhaben eine UVP durchzuführen ist, stellen“, führt Schuhböck aus. Mit dem Umweltschutz habe er bereits 2019 Kon-

takt aufgenommen und im Zuge dessen eine UVP gefordert. „Dieser blieb jedoch untätig“, kritisiert der Landschaftsökologe. Das Bundesverwaltungsgericht habe sich auf österreichisches Recht berufen und somit die Beschwerde abgewiesen. „Sobald wir alles schriftlich in Händen halten, werden wir prüfen und entscheiden, ob wir in Revision gehen. Das passiert in enger Absprache mit unserem Rechtsanwalt.“ Die Umweltschützer fürchten durch das XXXLutz-Vorhaben negative Auswirkungen auf das direkt angrenzende Natura-2000-, Vogel- und Europaschutzgebiet „Parndorfer Platte – Heideboden“, in dem geschützte und in ihrem Bestand gefährdete Vogel- und Fledermausarten leben. Auch römische Funde wurden auf dem vom Vorhaben betroffenen Areal gefunden. „Dieses Riesenprojekt inmitten der Natur wird derzeit ohne UVP aufgestellt. Das Projekt steht auf dünnem Eis“, so Schuhböck. Thomas Saliger, XXXLutz-Unternehmenssprecher, bestätigt auf Anfrage der BVZ das Ergebnis der Verhandlung: „Die Beschwerde der Alliance For Nature wurde wegen mangelnder Antragslegitimation abgewiesen.“ Im Vorfeld stellte er bereits klar, dass es sich dabei lediglich um einen formalen Termin handle, „es wird nicht in der Sache selbst verhandelt“.

**Die gute Nachricht: Werbung hat jetzt mehr Effekt. Die schlechte: Keine Werbung auch.**

Widerstehen Sie der Versuchung, jetzt Ihr Marketingbudget zu kürzen. Schon sechs Monate lang nicht on air zu sein, kann Ihre Bekanntheit um 39% senken. Gleichzeitig haben vergangene Krisen bewiesen: Wer jetzt wirbt, spürt die Effekte bis weit in den kommenden Aufschwung hinein. Denn Werbung wirkt in Zeiten einer Rezession besonders stark.

Mehr Fakten zu den Stärken von Werbung in Krisenzeiten finden Sie auf [iaa-austria.at](http://iaa-austria.at)

The Global Compass of Marketing Communications  
IAA-austria.at

Diese Initiative wird unterstützt von